Dieser prächtige Aufbau bildete die Mitte des Zeltlagers. Im Bild die 64 Buben und Mädchen mit ihren Betreuern sowie Pater Rainer Klostermann (Vierter von links) und der Vorstand der AFW Glashütten mit Vorsitzendem Hartmut Wagner (Dritter von links) an der Spitze. Foto: nk

Nach Herzenslust austoben

Beim 25. Zeltlager der ökumenischen Jugend Glashütten

GLASHÜTTEN/ROSSDORF

Den alten Rittersleuten nacheifern, bei einem Nachtgeländespiel mitmachen, das Schwimmbad in Scheßlitz besuchen oder bei einem Projekttag sich mit ausgebildeten Kletterern an einer Felswand erproben. All dies gehörte zum diesjährigen Zeltlager der ökumenischen Jugend Glashütten, das mittlerweile zum 25. Mal abgehalten wurde und damit im westlichen Landkreis eine lange Tradition hat.

64 Kinder und Jugendliche im Alter von acht bis sechzehn Jahren folgten der Einladung ins große Zeltlager bei Roßdorf am Berg auf das Gelände der Familie Düthorn. Die Kinder kamen aus den Gemeinden Mistelbach, Glashütten, Mistelgau, Hummeltal, Ahorntal und Eckersdorf. Die Teilnehmer konnten sich bei Lagerfeuerromantik, interessanten Spielangeboten, kurzum bei viel Abwechslung vom Schulstress ablenken zu lassen.

Die Leitung lag in den Händen von Matthias Zettlmeier und Stefanie Knörl. 25 Betreuer waren vor Ort, die für einen reibungslosen Ablauf im Zeltdorf mit über 20 Einzel- und zahlreichen Versorgungszelten sorgten. Getragen vom olympischen Gedanken wetteiferten die Buben und Mädchen bei einem Projekttag in Anspielung an das Thema „Mittelalter/Ritter" und bei einem Ganztagesspiel wurden zum ausgegebenen Thema vielerlei Ideen, so auch bei einer Versteigerung zuvor gemalter mittelalterlicher Bilder, entwickelt. Aber auch das Basteln von Schmuck und eine Zeltolympiade, bei der die am Besten und am saubersten gestalteten Einzelzelte bewertet wurden, gehörte zum Programm.

Mittelalterliches gefragt war auch bei einem Besuch in der Falknerei auf Burg Rabenstein sowie beim Herstellen von Bogen unter Anleitung von Matthias Mann aus Mistelbach.

Fester Bestandteil beim Zeltlager ist stets ein Gottesdienst, den Pater Rainer Klostermann, Oberpfarrer bei der Bundespolizei Süd, hielt. Überrascht wurde die ökumenische Jugend durch einen Besuch des Vorstands der Allgemeinen Freien Wählergruppe (AFW) Glashütten. Vorsitzender Hartmut Wagner mit seinen Vorstandskollegen Edgar Ollraun, Herbert Zeilmann und Heinz Otto übergaben als Spende einen 50 Meter langen Lebensmittelschlauch zum Transport von Wasser.

Außerdem gab es eine Kinder-Disco sowie ein richtiges Ritteressen aus Anlass des 25. Zeltlagers, bei dem sich die Teilnehmer rund ums Lagerfeuer positionierten und sich nach Herzenslust austoben konnten. dj